

**Deutschland-Berlin: Arzneimittel**  
**OJ S 102/2023 30/05/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: BG Kliniken - Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Land: Deutschland

E-Mail: [silke.witt@bg-kliniken.de](mailto:silke.witt@bg-kliniken.de)

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.bg-kliniken.de](http://www.bg-kliniken.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHH6F6Y/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHH6F6Y>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Kliniken der gesetzlichen Unfallversicherung

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Daptomycin

Referenznummer der Bekanntmachung: 4-23 (200)

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

33600000 Arzneimittel

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Lieferung des Arzneimittelwirkstoffes Daptomycin zur Sicherung der Antibiotika Versorgung der Auftraggeber. Die Ausschreibung erfolgt in zwei

Lösen und fordert vom Auftragnehmer bzw. von den Auftragnehmern einen vollständigen Kostenausgleich für Ersatzbeschaffungen als Absicherungsmaßnahme bei eventuell auftretenden Lieferengpässen.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen: 2

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Daptomycin 350 mg Flasche

Los-Nr.: 1

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

33600000 Arzneimittel

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

Hauptort der Ausführung: Auftraggeber sind sechs medizinische Einrichtungen der BG Kliniken (siehe Vergabeunterlagen). Erfüllungsort ist der Sitz der jeweiligen Auftraggeber., Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 44789 Bochum, BG Klinikum Duisburg gGmbH Großenbaumer Allee 250 47249 Duisburg, BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH Merseburger Str. 165 06112 Halle (Saale), BG Klinikum Hamburg gGmbH Bergedorfer Straße 10 21033 Hamburg, BG Kliniken Ludwigshafen und Tübingen gGmbH, Betriebsstätte Ludwigshafen Ludwig-Guttman-Straße 13 67071 Ludwigshafen, BG Klinikum Murnau gGmbH Prof.-Küntschers-Str. 8 82418 Murnau

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Daptomycin 350 mg Flasche

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt 24 Monate. Die Auftraggeber haben die Option, die Rahmenvereinbarung zweimal um jeweils 12 Monate auf maximal 48 Monate zu verlängern.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

#### **II.2. Beschreibung**

##### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Daptomycin 500 mg Flasche  
Los-Nr.: 2

##### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

33600000 Arzneimittel

##### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

Hauptort der Ausführung: Auftraggeber sind sechs medizinische Einrichtungen der BG Kliniken (siehe Vergabeunterlagen). Erfüllungsort ist der Sitz der jeweiligen Auftraggeber., Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 44789 Bochum, BG Klinikum Duisburg gGmbH Großenbaumer Allee 250 47249 Duisburg, BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH Merseburger Str. 165 06112 Halle (Saale), BG Klinikum Hamburg gGmbH Bergedorfer Straße 10 21033 Hamburg, BG Kliniken Ludwigshafen und Tübingen gGmbH, Betriebsstätte Ludwigshafen Ludwig-Guttmann-Straße 13 67071 Ludwigshafen, BG Klinikum Murnau gGmbH Prof.-Küntscher-Str. 8 82418 Murnau

##### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Daptomycin 500 mg Flasche

##### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

##### **II.2.6. Geschätzter Wert**

##### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt 24 Monate. Die Auftraggeber haben die Option, die Rahmenvereinbarung zweimal um jeweils 12 Monate auf maximal 48 Monate zu verlängern.

##### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

##### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

##### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

##### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### III.1. Teilnahmebedingungen

#### III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Nichtvorliegen von zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1, 4 GWB (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich); liegt ein zwingender Ausschlussgrund vor, so sind aussagefähige Unterlagen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB vorzulegen;
2. Nichtvorliegen von fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 Abs. 1 GWB (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich); liegt ein fakultativer Ausschlussgrund vor, so sind aussagefähige Unterlagen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB vorzulegen;
3. Erklärung, dass das Unternehmen des Bewerbers nicht wegen eines Verstoßes nach § 23 AEntG und nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500 belegt worden ist und keine aktueller Verstoß und kein anstehender Bußgeldbescheid gegen das Unternehmen des Bewerbers beziehungsweise die verantwortlich handelnde(n) Person(en) nach § 98c Abs. 1 AufenthG oder nach § 21 SchwArbG bekannt ist (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich).
4. Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bewerbers (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich);
5. Mitgliedschaft bei Berufsgenossenschaft oder gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Ursprungs- oder Herkunftslands des Bewerbers (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" erforderlich).

#### III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie Umsatz des Unternehmens, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar (Daptomycin) sind unter Einschluss des eigenen Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Umsatzzahlen sollen belegen, dass der Bieter wirtschaftlich zur Ausführung des Auftrags in der Lage sein wird (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung").
  2. beabsichtigter oder erfolgter Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere den Regelungen der §§ 84 ff. AMG, entspricht und eine Mindestdeckungssumme im Falle der Tötung oder Verletzung eines Menschen bis zu einem Kapitalbetrag von 600.000 EUR oder bis zu einem Rentenbetrag von jährlich 36.000 EUR sowie im Falle der Tötung oder Verletzung mehrerer Menschen durch das gleiche Arzneimittel unbeschadet der vorgenannten Grenzen bis zu einem Kapitalbetrag von 120 Millionen EUR oder bis zu einem Rentenbetrag von jährlich 7,2 Millionen EUR aufweist (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung").
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:  
Zu 2. Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit den oben angegebenen Deckungssummen.

#### III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung");
2. Angaben zur Anzahl der durchschnittlich jährlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung");
3. Angaben zu technischen Fachkräften (Pharmaberater/innen) welche im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, die eine der Ausbildungen nach § 75 Abs. 1 bis 3 Arzneimittelgesetz (AMG) abgeschlossen haben (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung").
4. Erklärung, dass in den letzten drei Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt worden sind samt Angaben zum Auftraggeber (Name, Ansprechpartner, Kontaktdaten, Rechtsform, Unternehmensstruktur) und zum Referenzprojekt (Vertragsgegenstand, Liefermenge, Vertragszeitraum). Eine Referenz ist gleichwertig, wenn sie nach Art und Umfang den Anforderungen der ausgeschriebenen Leistung entspricht. (Eigenerklärung im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" sowie im Formblatt "Referenzbogen" erforderlich)  
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:  
Zu 3. Erklärung, dass mindestens ein/e Pharmaberater/in im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, der/die eine der Ausbildungen nach § 75 Abs. 1 bis 3 Arzneimittelgesetz (AMG) abgeschlossen hat.  
Zu 4. Je Los 2 Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren (gerechnet ab Bekanntmachung) für öffentliche oder private Leistungsempfänger (grundsätzlich ein Krankenhaus, ein Klinikum oder eine ähnliche Einrichtung).  
Los 1: Mindestmenge 3300 ST p.a.  
Los 2: Mindestmenge 3800 ST p.a.

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung  
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 26/06/2023 Ortszeit: 12:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/08/2023

#### **IV.2.7.**

## Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 26/06/2022 Ortszeit: 12:00

### Abschnitt VI: Weitere Angaben

---

#### VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHH6F6Y

#### VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

##### VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.de-mail.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de-mail.de)

Telefon: +49 02289499-0

Fax: +49 02289499-163

##### VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden.

Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.

#### VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

25/05/2023